

1664 November 8., Solothurn

A

BRIEF VON [MICHEL] BARON AN [BEAT JAKOB I. ?] ZURLAUBEN, [ZUG]

Baron bedankt sich für den Brief vom 31. Oktober, den er ihm ungeachtet seiner bevorstehenden Abreise noch rasch geschrieben habe. Aus dem Antwortschreiben des Königs [Ludwig XIV.] an die V Orte sei zu ersehen, wie sehr sich dieser über ihre mit Zürich getroffene Uebereinkunft freue. In einem ähnlichen Schreiben habe der König seiner Genugtuung auch gegenüber Zürich Ausdruck verliehen.

[François] Mouslier teile ihm eben mit, die XIII Orte würden demnächst Antwort auf die von Baden aus an ihn ergangenen Schreiben erhalten.¹ Er, Baron, möge ihn bei Zurlauben entschuldigen, dass er diesem noch immer nicht persönlich geschrieben habe. Doch hoffe er dies baldmöglichst nachholen zu können.

1) vgl. EA VI 1, 626 e

Original in franz. Sprache
AH 13, 84-85

[1669] Juli 16., Luzern

A

BRIEF VON [ALFONS] SONNENBERG AN [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

Sonnenberg verdankt Zurlaubens Brief vom 16. Juli und teilt mit, [François] Mouslier sei erbost von Baden abgereist. Grund für dessen vorzeitigen Aufbruch sei die Tatsache, dass alle Orte ungeachtet dessen, ob sie die gewünschten Partikulardeklarationen abgegeben und infolgedessen die volle Pension zugesichert erhalten, die allgemeine Deklaration mitunterzeichnet hätten.¹ Mouslier habe dazu erklärt, diese sei unannehmbar und er werde den Hof davon in Kenntnis setzen.